



Prunus 'The Bride'



Höhe	5-8 m
Breite	5-6m
Krone	breit vasenförmig bis abgeflacht kugelförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige grau, Rinde graubraun
Blatt	schmal eiförmig bis länglich, lang zugespitzt, frischgrün, 6-8 cm
Herbstfärbung	Orange, Rot, Lila
Blüte	weiß mit rosafarbenen Staubgefäßen, Anfang April
Früchte	rund bis etwas oval, dunkelrot, Ø ca. 1 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, feuchtigkeitshaltender, aber gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	6a (-23,3 bis -20,6 °C)
Windbeständig	mäßig
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Nährbaum für Vögel
Verwendung	kübel, kleine gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Arboretum Kalmthout, Kalmthout, Belgien, ca. 1989

Kleiner bis mittelgroßer Baum, anfänglich mit einer ziemlich schmalen Krone, die schnell breit vasenförmig wird. Später hängen die Äste etwas über, sodass eine abgeflacht kugelförmige Krone entsteht. Das Blatt ist schmal eiförmig bis länglich und lang zugespitzt. Es treibt bronzegrün aus und färbt sich im Sommer frischgrün. Im Herbst zeigt es mit Orange, Rot und Purpur verschiedene Schattierungen, bevor es schließlich abfällt. Die Blütenknospen sind rosafarben. Vor dem Austreiben des Blatts blüht der Baum sehr üppig mit großen, ungeteilten, weißen Blüten mit auffälligen rosafarbenen Staubgefäßen. Ihnen folgen möglicherweise dunkelrote, runde bis leicht ovale Früchte. 'The Bride' wurde von Harry van Trier als Sämling von P. 'Pandora' gefunden. Gute Alternative zu P. x yedoensis, der sehr viel größer wird. Verträgt keinen permanent hohen Grundwasserstand.